

WIR BERICHTEN GESCHICHTEN AUS DER PERSPEKTIVE GEFLÜCHTETER & ZUGEWANDERTER MENSCHEN

**Wir sind kurz vor Weihnachten:
Für viele Menschen hier in Deutschland
ist das ein wichtiger Feiertag und er
wird gerade auch viel diskutiert wegen
der Corona Regelungen.**

Interview: Panagiota Adamidou (Projektmitarbeiterin Mittelhof e.V.)

**Wir haben unserer ehrenamtlichen
Redaktionsgruppe drei Fragen gestellt:
Was ist Dein Lieblingsfeiertag?
Wie verbringst Du diesen Feiertag und
was magst Du besonders an diesem Tag?**

Raghdaa

„Mein Lieblingsfeiertag ist Eid al-Fitr. An diesem Tag trifft sich die Familie und wir feiern zusammen. Die Kinder tragen neue Kleider. Sie bekommen Geschenke und wir machen Essen für die ganze Familie.“

Ich mag es aber trotzdem hier in Deutschland an Weihnachten durch die Stadt zu wandern, die Dekorationen auf den Straßen zu sehen. Das macht mir Freude.“

Samih

„Als Kind, habe ich den größten Teil meines Lebens im palästinensischen Flüchtlingslager im Libanon verbracht. Ich habe auf das Fest gewartet, das direkt nach dem Monat Ramadan kommt. Wir nennen es das glückliche Eid al-Fitr. Ich habe auf diesen Feiertag gewartet, um neue Kleidung zu kaufen, Roastbeef zu essen und in den Themenpark für Kinder zu gehen.“

Seitdem ich aufgewachsen bin, habe ich angefangen, neue Beziehungen aufzubauen. Aus diesen Beziehungen habe ich andere Feiertage besser kennengelernt. Unter diesen Feiertagen ist Weihnachten im Dezember.

Im Libanon warten meine Töchter und ich jedes Jahr auf die Weihnachtsatmosphäre, damit wir Spaß mit engen Freunden haben und gemeinsam feiern können. Da ich derzeit in Deutschland bin, freue ich mich auf Weihnachten und Eid al-Fitr. „

Fateme

„Mein Lieblingsfest ist Weihnachten. Schon im November beginnt meine Familie, sich darauf vorzubereiten. Wir schmücken das Haus, wir besorgen Geschenke für unsere drei Kinder. Wir besorgen ihnen Dinge, die sie wirklich brauchen und wirklich mögen. Lustigerweise verbringen sie die Zeit bis Weihnachten damit, herauszufinden, wo wir ihre Geschenke versteckt haben.“

Meine Familie und ich verbringen Weihnachten normalerweise in der Kirche und bei den Feierlichkeiten, die die Gemeinde Steglitz für diesen Tag vorbereitet hat. Für uns ist es wichtig, den Gottesdienst zu besuchen. Es ist wichtig, dass wir uns mit anderen Gemeindemitgliedern treffen und diesen Tag gemeinsam verbringen.

Ich wünsche mir für das neue Jahr Gesundheit und keine schlechten Nachrichten mehr, davon hatten wir viele! „

Die Texte spiegeln nicht zwingend die Meinung des Mittelhof e. V. wieder.

Arbeit mit geflüchteten und zugewanderten Menschen im Mittelhof e. V.

Projekt „Qualifizierung & Engagement - Zugewanderte fördern“

Clayallee 345, 14169 Berlin | ☎ 68 81 06 60
welcome@mittelhof.org | www.mittelhof.org

Das Projekt „Qualifizierung & Engagement - Zugewanderte fördern“ wird gefördert aus Mitteln der Europäischen Union (Europäischer Sozialfonds) und des Landes Berlin



Senatsverwaltung
für Wirtschaft, Energie
und Betriebe



EUROPÄISCHE UNION
Europäischer Sozialfonds